

# Fragen für die Auswahl einer geeigneten Pflegeeinrichtung

Stand 04/2023 Ze

Es ist sinnvoll, über mehrere Pflegeeinrichtungen Informationen einzuholen und diese nach Möglichkeit zu besichtigen. Bei einem Gesprächs- und Besichtigungstermin sollte Ihnen ausreichend Zeit und Interesse für Ihre Fragen und Lebenssituation entgegengebracht werden.

Bitte beachten Sie, dass in Freiburg eine angespannte Platzsituation besteht. Sollten Sie sich also für den Einzug in eine Pflegeeinrichtung entscheiden, nehmen Sie die Anmeldung frühzeitig vor, damit die Wartezeit noch überbrückt werden kann.

Im Folgenden sind einige Kriterien aufgeführt, die bei der Entscheidung helfen können:

<b>Lage und Erreichbarkeit</b>	
Gefällt Ihnen die Lage und das Umfeld der Pflegeeinrichtung?	
Wünschen Sie die Nähe zu Ihrem vertrauten Wohnort/Quartier oder sollte die Pflegeeinrichtung in der Nähe Ihrer Angehörigen sein?	
Ist das Haus für Ihre Angehörigen mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar?	
<b>Ausstattungsmerkmale</b>	
Möchten Sie in einem Einzel- oder in einem Doppelzimmer wohnen?	
Können Sie sich vorstellen, das Badezimmer mit jemandem zu teilen?	
Welche persönlichen Einrichtungsgegenstände oder lieb gewonnenen Dinge können mitgenommen werden?	
Gibt es einen Telefon- und Internetanschluss?	
Gibt es einen Balkon, eine Terrasse oder einen Garten?	
<b>Leitbild, Wohn- und Pflegekonzept</b>	
Ist das Leitbild bzw. das Konzept schriftlich niedergelegt?	
Wird bei Einzug ein ausführliches Aufnahmegespräch mit Ihnen und Ihren Angehörigen geführt?	
Werden besondere Lebensereignisse, Vorlieben und Abneigungen dokumentiert (Biografie-Bogen)?	
Wie werden Ihre Vorlieben und besonderen Lebensgewohnheiten in der Pflegeplanung und im Lebensalltag berücksichtigt (zum Beispiel Essens- und Schlafgewohnheiten, Bettgehzeiten)?	

Welche Betreuungsangebote bietet die Einrichtung für Menschen mit Demenz an?	
Welches Personal wird eingesetzt (Qualifikation, bei Bedarf fremdsprachig, Hilfskräfte für Essenszeiten)?	
Gibt es für Sie auf dem Wohnbereich eine Bezugspflegekraft und welche Aufgaben hat diese (zum Beispiel Kontaktpflege zu Angehörigen)?	
In welcher Form erfolgt eine Sterbebegleitung und wer übernimmt diese (zum Beispiel Zusammenarbeit mit ambulanten Hospizgruppen)?	
<b>Persönliche Auswahlkriterien</b>	
Dürfen Haustiere mitgebracht werden?	
Besteht die Möglichkeit des Probewohnens (Kurzzeitpflege)?	
Kann Ihre bisherige Hausarztpraxis weiterhin die ärztliche Betreuung übernehmen?	
Haben Sie spezielle konfessionelle Wünsche?	
<b>Mahlzeiten</b>	
Gibt es eine Küche im Wohnbereich oder eine Großküche? Wird das Essen angeliefert?	
Wo und wie werden die Mahlzeiten serviert?	
Können Sie die Mahlzeiten nach Wunsch im Wohnbereich, Gemeinschaftsraum oder im eigenen Zimmer einnehmen?	
Wann sind die Essenszeiten und wie flexibel sind sie?	
Gibt es Wahlmöglichkeiten zwischen verschiedenen Menüs und Möglichkeiten, spezielle Wünsche zu äußern?	
<b>Tagesgestaltung</b>	
Welche Beschäftigungs- und Interessensangebote gibt es und wer bietet diese an?	
Gibt es ausreichend zusätzliche Betreuungskräfte für die Betreuung und Aktivierung?	
Gibt es ehrenamtliche Helferkreise und Besuchsdienste (zum Beispiel als Begleitung bei Spaziergängen)?	
Werden Interessierte, wenn nötig, zu den Angeboten gebracht/begleitet?	
Existieren Kooperationen/Projekte mit anderen Einrichtungen (z.B. Schulen, Kindergärten)?	
Können Sie Ihre Tagesgestaltung selbst bestimmen?	

<b>Atmosphäre des Hauses</b>	
Welchen Eindruck vermitteln die Räumlichkeiten und wie sind sie eingerichtet?	
Welche Gemeinschafts- und Therapieräume gibt es?	
Gibt es eine Cafeteria für Sie und Ihre Angehörigen und wann hat sie geöffnet?	
Vermittelt das Haus eine lebendige, wohnliche Atmosphäre – getragen von einem freundlichen und herzlichen Umgang miteinander?	
<b>Mitwirkung von Angehörigen, Umgang mit Anregungen und Kritik</b>	
Zu welchen Zeiten sind Besuche von Ihren Angehörigen möglich?	
Finden regelmäßig Gespräche zwischen Pflegepersonal und Angehörigen statt? Werden die Angehörigen zum Beispiel bei Veränderungen des Gesundheitszustandes der Bewohnerin/des Bewohners informiert?	
Finden regelmäßig Angehörigentreffen statt?	
Welche Möglichkeiten gibt es, Anregungen und Beschwerden vorzubringen und wie wird mit Beschwerden umgegangen (Heimbeirat, Heimaufsichtsbehörde)?	
<b>Pflegeentgelte, Regel- und Zusatzleistungen</b>	
Gibt es unterschiedliche Entgelte für Einzel- und Doppelzimmer?	
Welche Regelleistungen sind mit dem Entgelt abgedeckt (zum Beispiel Reinigung, Pflege- und Hygieneartikel, die Begleitung zum Arzt)?	
Gibt es eine Taschengeldverwaltung? Wie wird das Taschengeld für Sozialhilfeempfänger_innen ausbezahlt und verwaltet?	
Welche Zusatzleistungen gibt es und was kosten sie (zum Beispiel besondere Getränke, Kennzeichnung der Wäsche, chemische Reinigung der Wäsche, Telefon, Internetanschluss, TV-Service bei Kabelvertrag, Friseur, med. Fußpflege, Komfortzuschläge)?	

Durch die Aushändigung eines (Muster-) Vertrages und verschiedener Informationsmaterialien können Sie sich dann auch zu Hause nochmals in aller Ruhe zur jeweiligen Einrichtung informieren.

**Vertrauen Sie bei der Auswahl einer Pflegeeinrichtung auch wesentlich auf Ihren persönlichen Eindruck und Ihr Gefühl.**